

Advent, Advent

Für Menschen ab 3 Jahren
Stückdauer: ca. 50 min
Zuschauerbegrenzung: keine

Von und mit: Helga Jud, Manfred Unterluggauer
Idee, Regie und Ausstattung: Helga Jud, Manfred Unterluggauer

Musik:

keine Einspielung

Spielort:

Spielfläche: 3 x 4 m (geht auch kleiner nach Rückfrage)
Lichte Höhe: 3 m
Bühne: nicht dringend notwendig
Open-air geeignet: ja

Tontechnik:

Wenn Tontechnik vorhanden:
2 Headset
1 Miniklinken Eingang für unseren MP3 Player
1 Kanal für Ukulele

Wenn Tontechnik nicht vorhanden:
Tonanlage mit Headset können wir mitbringen (2x250 W – bis zu 250 Zuseher können beschallt werden).
Benötigt wird eine 220 Volt Steckdose 10 A in Bühnennähe

Lichttechnik:

Normales Grundlicht – gut ausgeleuchtete Bühne
(wenn nicht vorhanden – reicht Tageslicht)

Haustechniker:

Immer fein wenn jemand da ist der sich auskennt.
Für Toneinspielungen oder Tontechnik brauchen wir keinen Techniker

Aufbauzeit ohne Aufbau unserer Tontechnik: 30 min
Aufbauzeit mit unserer Tontechnik: 60 min
Abbauzeit: 20 min und mit unsrer Tontechnik 40 min

.....

Herbert und Mimi – Manfred Unterluggauer und Helga Jud

A-6060 Hall in Tirol · Recheisstraße 8a · Manfred +43(0)699 12276008 · Helga: +43(0)699 10555485
office@herbertundmimi.at · www.herbertundmimi.at
UID: ATU 68376848

Bankverbindung: Manfred Unterluggauer Clownduo CoCo
Tiroler Sparkasse Bank AG Innsbruck · IBAN: AT71 2050 3002 0114 3401 · BIC: SPIHAT22

Inhaltsangabe: Advent, Advent

Advent, Advent ... wann hat das Warten endlich ein End

Wann kommt er denn, der Nikolaus? Bei Herbert und Mimi auf jeden Fall zu spät. Aber dass es bei den beiden etwas durcheinander geht, das sind wir ja schon gewöhnt. Wahrscheinlich haben sie den Nikolausabend einfach verschlafen und warten heute immer noch sehnsüchtig auf seinen Besuch. Dabei haben sie doch so viel Fragen an den Mann mit dem Bart: Wie schaut der Nikolaus unter dem Bart aus? Und sind im Nikolaussack wirklich endlos viele Geschenke drinnen? Mag der Nikolaus lieber Engel oder Teufel? Um ihm auch eine Freude zu machen, haben sie sich einige Überraschungen für ihn überlegt. Ein Lied, eine kleine Zauberei, ein Spiel. Jetzt fehlt nur noch der Nikolaus...

Theaterpädagogik: Wenn das warten eine Sinn bekommt.